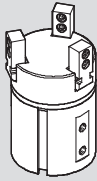


Dreipunktgreifer DHDS



FESTO

Festo SE & Co. KG

Postfach
D-73726 Esslingen
++49/711/347-0
www.festo.com

Bedienungsanleitung

754904
1012NH

Original: de

Dreipunktgreifer DHDS Deutsch



Warnung

Bei Inbetriebnahme und Betrieb:

Bewegte Massen schädigen u. U. Personen (Quetschungen) oder Gegenstände.

- Stellen Sie sicher, dass im Greifbereich:
- niemand zwischen die Greiffinger fasst,
- sich keine Fremdgegenstände befinden (z. B. durch Schutzgitter).

Beim Entlüften (ohne Greifkraftsicherung):

- Stellen Sie sicher, dass der Greifer keine Nutzlast festhält.
- Damit vermeiden Sie, dass eine Masse plötzlich nach unten fällt.

Bei Demontage des Greifers:

Hohe Federkräfte schleudern die Bauteile beim DHDS-...-NC nach außen (Verletzungsgefahr).

- Berücksichtigen Sie, dass der Kolben mit bis zu 250 N vorgespannt ist.



Hinweis

Einbau und Inbetriebnahme nur von qualifiziertem Fachpersonal, gemäß Bedienungsanleitung.

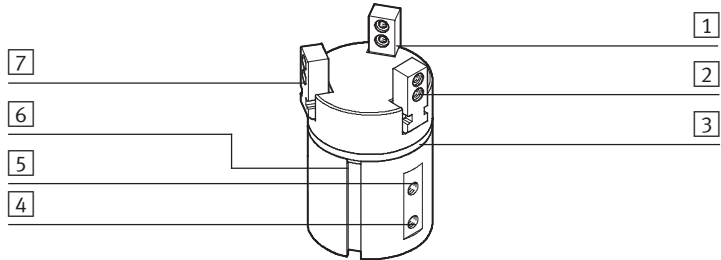


Fig. 1: Bedienteile und Anschlüsse

1 Funktion und Anwendung

Durch wechselseitige Belüftung der Druckluftanschlüsse **4** und **5** bewegt sich ein interner Kolben hin und her. Eine Mechanik überträgt die Bewegung des Kolbens auf die Greifbacken **1**, an denen Greiffinger befestigt werden. Das Schließen bzw. Öffnen der Greiffinger klemmt Nutzlasten an der Außen- oder Innenkontur (doppeltwirkend). In Verbindung mit der integrierten Rückstellfeder kann der DHDS-...-NC auch einwirkend und zur Greifkraftsicherung eingesetzt werden. Wird der Greifer entlüftet, bewirkt diese Feder die Rückstellung von Greifbacken und Kolben in die Ausgangsposition (Greiffinger geschlossen, bei DHDS-...-NC).

Der Dreipunktgreifer DHDS wird bestimmungsgemäß zum Greifen und Festhalten von Nutzlasten eingesetzt.

2 Voraussetzungen für den Produkteinsatz

- Vergleichen Sie die Grenzwerte in dieser Bedienungsanleitung mit denen Ihres Einsatzfalls (z. B. Drücke, Kräfte, Momente, Temperaturen, Massen, Geschwindigkeiten). Nur die Einhaltung der Belastungsgrenzen ermöglicht ein Betreiben des Produkts gemäß der einschlägigen Sicherheitsrichtlinien.

- Berücksichtigen Sie die Umgebungsbedingungen am Einsatzort. Korrosive Umgebungen vermindern die Lebensdauer des Produkts (z. B. Ozon).
- Sorgen Sie für Druckluft mit ordnungsgemäßer Aufbereitung (→ 11 Technische Daten).
- Behalten Sie das einmal gewählte Medium über die gesamte Produktlebensdauer bei. Beispiel: immer ungeölte Druckluft verwenden.
- Belüften Sie Ihre gesamte Anlage langsam. Dann treten keine unkontrollierten Bewegungen auf. Zur langsamen Einschaltbelüftung dient das Einschaltventil HEL.
- Berücksichtigen Sie die Vorschriften der Berufsgenossenschaft, des Technischen Überwachungsvereins oder entsprechende nationale Bestimmungen.
- Entfernen Sie alle Transportvorkehrungen wie Folien, Kappen, Kartonagen (mit Ausnahme von evtl. Verschlusselementen in den pneumatischen Anschlüssen). Die Verpackungen sind vorgesehen für eine Verwertung auf stofflicher Basis (Ausnahme: Ölpapier = Restmüll).
- Verwenden Sie das Produkt im Originalzustand ohne jegliche eigenmächtige Veränderung.
- Berücksichtigen Sie die Warnungen und Hinweise am Produkt und in den zugehörigen Bedienungsanleitungen.
- Berücksichtigen Sie die Toleranz der Anziehdrehmomente. Ohne spezielle Angabe beträgt die Toleranz ±20 %.

3 Einbau mechanisch



Hinweis

Zu große Anziehdrehmomente bei der Montage zerstören den Greifmechanismus.

- Achten Sie auf die Anziehdrehmomente, die maximal zulässig sind.
- Achten Sie auf die maximal zulässigen Werte folgender Kenngrößen (→ 11 Technische Daten):
- Kraft F
- Momente Mx, My und Mz.

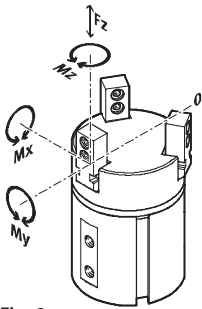


Fig. 2

Zur Montage der Greiffinger:

1. Positionieren Sie die Greiffinger mit Zentrierhülsen an der Passung **7** des Greifbackens **1**.
2. Befestigen Sie die Greiffinger mit je zwei Befestigungsschrauben **8** an den Gewindebohrungen. Die Kenngrößen entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

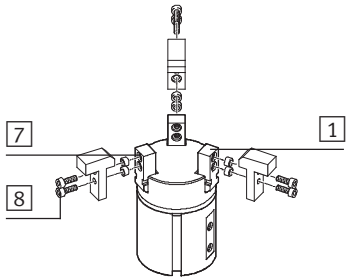


Fig. 3

Baugröße		16	32	50
Passungs-Ø [H8] für Zentrierhülse 7	[mm]	5	5	7
Backenbreite [-0,02] 1	[mm]	6	10	14
Schraube 8		M3	M3	M5
Anziehdrehmoment	[Nm]	1,2	1,2	5,9

Fig. 4

Bei Verwendung von Näherungsschaltern:

- Beachten Sie folgende Punkte:
- Störeinflüsse durch ferritische Anbauteile (z. B. durch Befestigungsschrauben aus ferritischem Stahl).
- Gegebenenfalls überstehende Näherungsschalter.

Bei Abfrage beider Kolben-Endlagen:

- Schieben Sie beide Näherungsschalter in getrennte Nuten **6**.
- Achten Sie auf genügend Platz für die Anschlusselemente.

Zur Montage des Greifers:

- Befestigen Sie den DHDS wie folgt:
- 1. Drücken Sie den Zentrierstift **9** in die Passung.
- 2. Platzieren Sie den Greifer auf der Anschlussfläche (bzw. an der Zentrierung **10** bei DHDS-32/50).
- 3. Drehen Sie die Schrauben **11** zur Befestigung ein. Die Kenngrößen entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

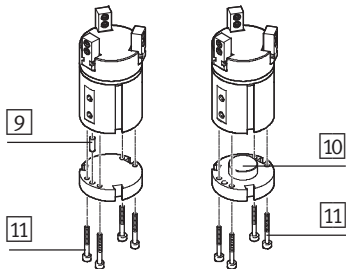


Fig. 5

Baugröße			16	32	50
Passungs-Ø [H8] für Zentrierstift	9	[mm]	3	4	5
Bohrungstiefe	9	[mm]	4,5	6,5	7
Passungs-Ø Zentrierung [+0,05/+0,02]	10	[mm]	–	20	30
Bohrungstiefe	10	[mm]	–	4,5	8
Schraube für Befestigung (Fig. 5)	11		M3	M3	M5
Anziehdrehmoment	11	[Nm]	1,2	1,2	5,9

Fig. 6

4 Einbau pneumatisch

→ Hinweis

Verschmutzungen in den Anschlüssen können die Funktion beeinträchtigen.

- Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse und Schlauchleitungen frei von Schmutzpartikeln und Fremdkörpern sind.

- Prüfen Sie die Notwendigkeit eines Rückschlagventils HGL. Bei schlagartigem Druckabfall vermeiden Sie damit ein plötzliches Abwärtsfallen der Nutzlast.
- Verschlauchen Sie den DHDS an den Druckluftanschlüssen (→ 11 Technische Daten).

Greifart (Nutzlast)	Außengreifend	Innengreifend
Anschluss 4 (Fig. 1)	Öffnen	Schließen
Anschluss 5 (Fig. 1)	Schließen	Öffnen

Fig. 7

Bei Verwendung langer und schwerer Greiffinger:

- Verwenden Sie je ein Drossel-Rückschlagventil GRLA direkt in den Druckluftanschlüssen. Diese bestimmen die Öffnungs- und Schließzeit der Greiffinger und damit die Lagerbelastung.
- Im Fall von kurzen und leichten Greiffingern ermöglichen die eingebauten Festdrosseln des DHDS einen Verzicht auf eine zusätzliche, externe Drosselung (→ Katalogangaben unter www.festo.com/catalogue).

5 Inbetriebnahme

→ Hinweis

- Achten Sie auf die zulässigen Werte (→ Katalogangaben) für:
 - die maximale Greifkraft (abhängig von Haltekraft und Haltepunkt)
 - die zul. Gewichtskraft der Greiffinger in Abhängigkeit der Öffnungs-/Schließzeit. Die Gewichtskraft der Greiffinger sollte berechnet worden sein.

Zur Einstellung der Öffnungs-/Schließzeit bei langen und schweren Greiffingern:

- Drehen Sie die Drosselschrauben der vorgeschalteten GRLA:
 - zunächst ganz ein,
 - dann wieder etwa eine Umdrehung heraus.
- Starten Sie einen Probelauf in der angegebenen Reihenfolge:

Probelauf	Prüfungen
Ohne Nutzlast	– Richtige Zuordnung der Druckluftanschlüsse – Zulässige Greifgeschwindigkeit – Sichere Funktion der Näherungsschalter
Mit Nutzlast	– Sicheres Festhalten der Nutzlast

Fig. 8

1. Horchen Sie auf das Anschlagen des Kolbens:

Kolbenanschlag: weich	Kolbenanschlag: hart
• Drehen Sie die Drosselschrauben der vorgeschalteten GRLA eine Umdrehung heraus. • Wiederholen Sie Schritt 1 bis die gewünschte Greifgeschwindigkeit erreicht ist.	• Drehen Sie die Drosselschraube eine Umdrehung ein. Die maximale Greifgeschwindigkeit ist erreicht.

Fig. 9

2. Beenden Sie den Probedurchlauf.
3. Entlüften Sie den Greifer.

6 Bedienung und Betrieb

- Vermeiden Sie den Kontakt des DHDS mit:
 - aggressiven Medien
 - Schleifstäuben
 - glühenden Funken oder Spänen.Diese zerstören den DHDS.

7 Wartung und Pflege

- Fetten Sie die Laufflächen des DHDS nach 10 Mio. Schaltspielen. Zulässiges Schmierfett ist Molycote DX.
- Reinigen Sie das Produkt bei Bedarf außen mit einem weichen Lappen. Zulässiges Reinigungsmedium ist Seifenlauge, max. +60 °C.

8 Ausbau und Reparatur

- Entlüften Sie zum Ausbau die Anlage und das Produkt.
- Empfehlung: Schicken Sie das Produkt an unseren Reparaturservice. Dadurch werden erforderliche Feinabstimmungen und Prüfungen besonders berücksichtigt.
- Informationen über Ersatzteile und Hilfsmittel finden Sie unter:
 - www.festo.com/spareparts

9 Zubehör

→ Hinweis

- Wählen Sie bitte das entsprechende Zubehör aus unserem Katalog
 - www.festo.com/catalogue

10 Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Greifer kann Masse nicht festhalten	Eingangsdruck zu gering	Eingangsdruck erhöhen (nur bis zum max. zulässigen Wert)
	Druckpunkt der Greiffinger zu weit außen	Verlagerung des Druckpunkts nach innen
	Zu große Masse	Größeren Greifer wählen
Näherungsschalter zeigt Greiferzustand nicht an	Näherungsschalter nicht justiert	Überprüfung der Lage und Kalibrierung des Näherungsschalters
	Kabelbruch	Näherungsschalter austauschen
Greifer öffnet / schließt nicht	Druckluft fehlt	Überprüfung der Druckluftanschlüsse
	Greifer defekt	Greifer zu Festo schicken

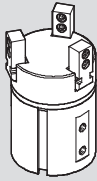
Fig. 10

11 Technische Daten

Baugröße			16	32	50
Funktionsweise			doppeltwirkender Dreipunktgreifer		
Betriebsmedium			getrocknete Druckluft, geölt oder ungeölt		
Einbaulage			beliebig		
Betriebsdruck	DHDS-....	[bar]	2 ... 8		
	DHDS-....-NC	[bar]	4 ... 8		
Pneumatischer Anschluss			M3	M5	G1/8
Anziehdrehmoment		[Nm]	1,2	5,9	7
Hub pro Greifbacken		[mm]	2,5	3,9	6
Umgebungstemperatur		[°C]	+5 ... +60		
Lagertemperatur		[°C]	-10 ... +80		
Max. Kraft am Greifbacken statisch Fz		[N]	50	150	250
Max. Moment am Greifbacken statisch					
Mx		[Nm]	2	9	24
My		[Nm]	2	9	24
Mz		[Nm]	2	9	24
Max. Greiffingerlänge bei 6 bar		[mm]	45	65	90
Wiederholgenauigkeit		[mm]	< 0,04		
Max. Austauschgenauigkeit		[mm]	< ±0,2		
Werkstoffinformation					
Gehäuse, Deckel			Aluminium, eloxiert		
Abdeckkappe			Polyamid		
Schrauben, Abschlussdeckel			Stahl, rostfrei		
Greifbacken			Stahl, gehärtet		
O-Ring, Kolbendichtungen			Nitrilkautschuk		
Produktgewicht	DHDS-...	[kg]	0,10	0,28	0,92
	DHDS-...-NC	[kg]	0,10	0,28	0,93

Fig. 11

Three-point gripper DHDS



FESTO

Festo SE & Co. KG

Postfach
D-73726 Esslingen
++49/711/347-0
www.festo.com

Operating instructions

754904
1012NH

Original: de

Three-point gripper DHDS English



Warning

During commissioning and operation:

Moving masses can cause injury to people (crushing) or damage to property.

- Make sure that, in the gripping area,
 - no one can place their hands between the gripper fingers,
 - there are no objects in the gripping area (e.g. by means of a protective screen)

When exhausting (without locking the gripping force):

- Make sure that the gripper is not holding an effective load.
In this way you can prevent a mass from falling down suddenly.

When dismantling the gripper:

High spring forces fling the components outwards with the DHDS-...-NC (risk of injury).

- Ensure that the piston is preloaded to 250 N.



Note

Installation and commissioning are to be carried out only by qualified personnel in accordance with the operating instructions.

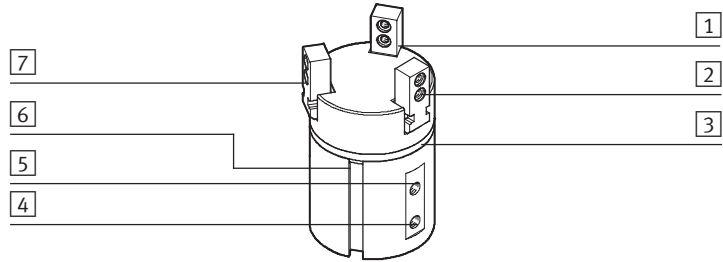


Fig. 1: Control sections and connections

1 Function and application

When the compressed air connections 4 and 5 are pressurised alternately, an internal piston is moved backwards and forwards. A mechanism transfers the movement of the piston to the gripper jaws 1, to which gripper fingers are fastened.

The opening and closing action of the gripper fingers enables them to grasp working loads by their outer or inner contour (double-acting). In conjunction with the integrated reset spring, the DHDS-...-NC can also be operated in single-acting mode and for locking the gripping force. If the gripper is exhausted, this spring returns the gripper jaws and pistons to their initial positions (gripper fingers closed with DHDS-...-NC).

The 3-point gripper DHDS is intended for gripping and holding effective loads.

2 Requirements for product use

- Compare the limit values specified in these operating instructions with your actual application (e.g. pressures, forces, torques, temperatures, masses, speeds). Only compliance with the load limits allows operation of the product in compliance with the relevant safety regulations.

- Take into consideration the ambient conditions at the location of use. Corrosive elements in the environment (e.g. ozone) will reduce the service life of the product.
- Ensure that the compressed air is properly prepared (➔ 11 Technical data).
- Maintain the selected medium for the complete service life of the product. Example: Always use unlubricated compressed air.
- Pressurize the total system slowly. This will prevent uncontrolled movements from occurring. For slow start-up pressurisation, use on-off valve HEL.
- Comply with the regulations of the trade association, the German Technical Control Board or relevant national regulations.
- Remove all transport packaging such as foils, caps and cartons (except for any plugs in the pneumatic connections). The packing is intended for recycling on a material-sensitive basis (except for: oiled paper = other waste).
- Use the product in its original condition without any unauthorised modifications.
- Note the warnings and instructions on the product and in the relevant operating instructions.
- Take the tolerance of the tightening torques into account. Unless otherwise specified, the tolerance is ±20%.

3 Mechanical installation



Note

Excessive tightening torques during mounting will damage the gripper mechanism.

- Make sure that the maximum permissible tightening torques are not exceeded.
- Observe the maximum permissible values for the following characteristics (➔ 11 Technical data):
 - Force F
 - Torques Mx, My and Mz.

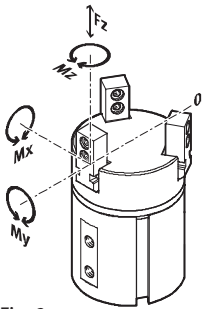


Fig. 2

- Fitting the gripper fingers:
1. Position the gripper fingers with the centring sleeves on the fitting hole 7 of the gripper jaw 1.
 2. Fasten the gripper fingers with two mounting screws each to the threaded holes 8.
- Refer to the following table for the characteristics.

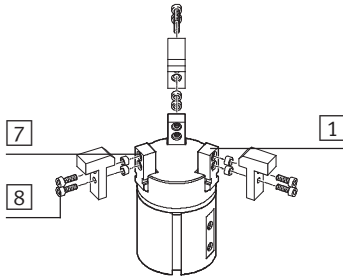


Fig. 3

Size		16	32	50
Fitting Ø centring sleeve [H8]	7 [mm]	5	5	7
Jaw width [-0.02]	1 [mm]	6	10	14
Screw	8	M3	M3	M5
Tightening torque	[Nm]	1.2	1.2	5.9

Fig. 4

- If proximity sensors are used:
- Observe the following points:
 - Interference caused by ferritic mounting parts (e.g. by mounting screws made of ferritic steel)
 - Possibly protruding proximity sensors.
- When sensing both piston end positions:
- Push the proximity switches into separate grooves 6.
 - Make sure there is sufficient room for the connection elements.

- Fitting the gripper:
- Fasten the DHDS as follows:
1. Press the centring pin 9 into the fitting.
 2. Place the gripper on the connection surface (or on the centring hole 10 with DHDS-32/50).
 3. Turn the screws 11 for fastening. Refer to the following table for the characteristics:

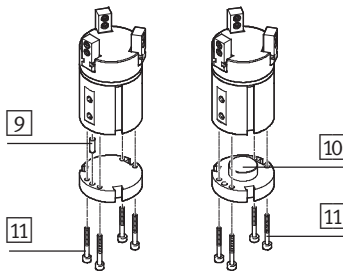


Fig. 5

Size			16	32	50
Fitting $\varnothing$ centring sleeve [H8]	 [9]	[mm]	3	4	5
Hole depth	 [9]	[mm]	4.5	6.5	7
Fitting $\varnothing$ centring hole (+0.05/+0.02)	 [10]	[mm]	–	20	30
Hole depth	 [10]	[mm]	–	4.5	8
Screw for mounting (Fig. 5)	 [11]		M3	M3	M5
Tightening torque	 [11]	[Nm]	1.2	1.2	5.9

Fig. 6

4 Pneumatic installation


Note

Contamination in the connections can impair functioning.

- Ensure that there are no dirt particles or foreign matter in the connections and tubing lines.

- Check whether an HGL non-return valve is required. In this way you can prevent the effective load from sliding down if there is a sudden drop in pressure.
- Connect the tubing of the DHDS to the compressed air connections (➔ 11 Technical data).

Grip type (Working load)	External gripping	Internal gripping
Connection  (Fig. 1)	Open	Close
Connection  (Fig. 1)	Close	Open

Fig. 7

If using long and heavy gripper fingers:

- Use a one-way flow control valve GRLA directly at the compressed air supply ports. These determine the opening and closing time (and therefore the bearing loading) of the gripper fingers.
- If short and light gripper fingers are used, the built-in restrictors of the DHDS eliminate the need for an additional, external restrictor (➔ catalogue specifications at www.festo.com/catalogue).

5 Commissioning


Note

- Observe the permissible values (➔ catalogue specifications) for:
 - the maximum gripping force (dependent on the holding force and holding point)
 - the permissible mass moment of inertia of the gripper fingers depending on the opening and closing time. The weight force of the gripper fingers should be calculated.

Setting the opening/closing time for long and heavy gripper fingers:

- First tighten the restrictor screws of the upstream GRLA:
 - completely,
 - then loosen one turn.
- Start a test run using the specified sequence:

Test run	Tests
Without effective load	- Correct assignment of the compressed air connections - Permitted gripper speed - Reliable function of the proximity sensors
With effective load	Effective load is gripped firmly

Fig. 8

1. Listen to the knocking of the piston:

Piston stop: Soft	Piston stop: Hard
- Unscrew the flow control screws of the upstream GRLA one turn. - Repeat step 1 until the desired gripper speed has been reached.	Turn the flow control screw once. The maximum gripper speed has been reached.

Fig. 9

- Finish the test run.
- Vent the gripper.

6 Operation

- Avoid the DHDS coming into contact with the following:
 - Aggressive media
 - Grinding dust
 - Glowing sparks or chips.
 These will destroy the DHDS.

7 Maintenance and care

- Lubricate the bearing surfaces of the DHDS after 10 million alternations. Permitted grease is Molycote DX.
- If necessary, clean the exterior of the product with a soft cloth. The permitted cleaning agent is soap suds (max. +60 °C).

8 Removal and repairs

- Vent the system and the product for disassembly.
- Recommendation: Return the product to our repair service for overhaul. The necessary fine adjustments and tests will then be taken especially into account.
- Information on spare parts and aids can be found at:
 - ➔ www.festo.com/spareparts

9 Accessories


Note

- Please select the appropriate accessories from our catalogue
 - ➔ www.festo.com/catalogue

10 Troubleshooting

Malfunction	Possible cause	Remedy
Gripper cannot hold load firmly	Input pressure too low	Increase input pressure (only up to max. permissible value)
	Point at which the fingers grip the workpiece is too far outwards	Shift point at which the fingers grip the workpiece inwards
	Mass too large	Select larger gripper
Proximity sensor does not show gripper status	Proximity sensor not adjusted	Check position and calibration of proximity sensor
	Wire break	Replace proximity sensor
Gripper opens / Does not close	No compressed air	Check the compressed air supply ports
	Gripper defective	Return gripper to Festo

Fig. 10

11 Technical data

Size			16	32	50
Mode of operation			Double-acting three-point gripper		
Operating medium			Dried compressed air, lubricated or unlubricated		
Mounting position			Any		
Operating pressure	DHDS-...	[bar]	2 ... 8		
	DHDS-...-NC	[bar]	4 ... 8		
Pneumatic connection			M3	M5	G1/8
Tightening torque		[Nm]	1.2	5.9	7
Stroke per gripper jaw		[mm]	2.5	3.9	6
Ambient temperature		[°C]	+5 ... +60		
Storage temperature		[°C]	−10 ... +80		
Maximum force on gripper jaw Fz, static		[N]	50	150	250
Maximum torque on gripper jaw, static					
Mx		[Nm]	2	9	24
My		[Nm]	2	9	24
Mz		[Nm]	2	9	24
Max. gripper finger length at 6 bar		[mm]	45	65	90
Repetition accuracy		[mm]	< 0.04		
Max. interchangeability		[mm]	< ±0.2		
Information on materials					
Housing, cover			Anodised aluminium		
Cover cap			Polyamide		
Screws, end cap			Stainless steel		
Gripper jaw			Hardened steel		
O-ring, piston seals			Nitrile rubber		
Product weight	DHDS-...	[kg]	0.10	0.28	0.92
	DHDS-...-NC	[kg]	0.10	0.28	0.93

Fig. 11